

10. Generalversammlung HKO

Protokoll

Datum: Donnerstag, 1. Juli 2021
Zeit: 13.15 – 14.10 Uhr
Ort: Hotel Jakob, Hauptplatz 11, 8640 Rapperswil-Jona

Vorsitz: Salvatore Tricarico / Präsident (STr)
Anwesend: Moreno Malosti / Kassier (MMa), Rainer Fischbacher / Aktuar (Rfi),
 Daniel Pfister (DPf), Vladimir Sibalic (VSi), Gerry Weirich (GWe), Martin
 Dieudonné / Revisor (MDi)
Gäste: Luzia Schneider, Philipp Jenni, Andrea Angehrn, Urs König, Simon Graf
zur Kenntnis: Sekretariat HKO: Alain Marti / Polsan: Reto Wiesli

No.	Traktandum
1	Begrüssung durch das Präsidium S. Tricarico (STr).
2	Stimmzähler Gerry Weirich (GWE)
3	Protokoll der GV 2020 wird ohne Kommentar <i>einstimmig genehmigt.</i>
4	Jahresbericht <ul style="list-style-type: none"> - vergleiche Anhang: Er wird <i>einstimmig genehmigt.</i> - Verabschiedung Luzia Schneider: Die Schleusen des Himmels öffnen sich zeitgerecht, um ihren Abschied zu beweinen. -
5	Wahlen <ul style="list-style-type: none"> - Die <i>Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl und werden in globo einstimmig bestätigt.</i> - Nachwuchs für den Vorstand wird mittelfristig gesucht.
6	Jahresrechnung <ul style="list-style-type: none"> - 566 Mitglieder per 1.1.2021, wovon 104 a.o. Mitglieder, die keinen Beitrag entrichten. 6 Eintritte, 8 Austritte. - Bilanz: Einnahmen knapp CHF 25'000.—, Defizit ca. CHF 8'000.— - Revisorenbericht: Martin Dieudonné hat die Kasse lückenlos geprüft und für korrekt befunden. <i>Antrag Kassier zu entlasten, wird einstimmig angenommen.</i>

7	<p>Budget 2021</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Budget 2021 rechnet mit einem Verlust von knapp CHF 5'000.— - Mitgliederbeiträge: <ul style="list-style-type: none"> o Um das strukturelle Defizit aufzufangen, ist eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge dringend angezeigt. Eine Erhöhung auf CHF 80.— ab 2022 trägt diesem Umstand Rechnung. o Die Erhöhung der Mitgliederbeiträge auf CHF 80.-- wird einstimmig angenommen. o In der Mitteilung sollte eine sorgfältige Begründung gewählt werden. - Das Sponsoring durch Pharmakonzerne wird schwierig bleiben. - Die MFE hat ein Pilotprojekt, um von Gruppenpraxen Pauschalbeiträge zu erhalten. Hier könnte ein gewisses Potential liegen auch für den HKO. Neuerliche Weiterbildungen, um das Interesse der insgesamt sehr passiven Mitglieder zu wecken, scheint wenig erfolgsversprechend und die Mehrbelastung des Vorstandes durch die Organisation solcher Events dürfte die Rekrutierung künftiger Vorstandsmitglieder auch nicht vereinfachen. - Simon Graf wird die Möglichkeit einer Symbiose HKO mit Klinfor überprüfen. So könnte der HKO Präsenz an einer gut besuchten Veranstaltung erhalten
8	<p>Varia</p>

Für das Protokoll:

Rainer Fischbacher / Aktuar HKO